



CONGREGATION DER ALSTER-SCHLEUSENWÄRTER S.C.

Presseinformation

Congregation-Pressestelle

Tel.: 040-3117 07 11

Fax: 040-3117 07 10

www.alster-schleusenwaerter.de

Hamburg, 11. November 2009

Christian Seeler ist der neue Ehren-Alster-Schleusenwärter

Der Intendant des Ohnsorg-Theaters, Christian Seeler, ist am 11. November 2009 im ALEX/Alsterpavillon zum neuen Ehren-Alster-Schleusenwärter ernannt worden. Da die Freie und Hansestadt Hamburg keine Orden vergibt, hat sich die Congregation der Alster-Schleusenwärter s. c. zum Ziel gesetzt, herausragende Persönlichkeiten, die im weitesten Sinne die "Schleusen" für die Hansestadt öffnen, auszuzeichnen. Christian Seeler ist der 28. Ehrenscheunenwärter.

Die Wahl fiel auf den amtierenden Intendanten des Ohnsorg-Theaters, weil er es immer wieder schafft, den Spagat zwischen ohnsorgtypischer Unterhaltung und künstlerischer Profilierung eines modernen Volkstheaters auszubalancieren.

Der geborene Hamburger Jung, Jahrgang 1958, schnupperte schon 1982 erste Theaterluft, als er kleine Rollen auf der Ohnsorg-Bühne übernahm. Von 1984 bis 1992 war er kaufmännischer Direktor der Traditionsbühne. 1996 wurde er zum Intendanten berufen. Von Beginn an setzte Seeler auf behutsame aber spürbare Modernisierung des Theaters.

Der Spielplan wurde bereichert durch Übersetzungen aus dem Englischen, Uraufführungen und plattdeutsche Erstaufführungen. Dabei muss das Ohnsorg-Theater als die große professionelle plattdeutsche Bühne alle Sparten abdecken: von Charakterkomödien, Lustspielen und Schwänken über Singspiel, Operette, Oper und Rock-Revue bis hin zum ernsten Schauspiel.

Um dem eigenen Anspruch stets gerecht zu werden, verpflichtet Seeler immer wieder Regisseure, die bis dato nur an hochdeutschen Bühnen gearbeitet haben. Daneben gewann er zur Freude des Publikums so bekannte Künstler wie Heidi Mahler, Jens Scheiblich und Edgar Bessen zurück für das Theater und verpflichtete Stars wie Joachim Bliese und auch Uwe Friedrichsen.

Durch Abstecher, Tourneen und die regelmäßigen Übertragungen im NDR Fernsehen ist das Ohnsorg-Theater nach wie vor die bekannteste und beliebteste deutsche Bühne und öffnet damit „Schleusen für Hamburg“.